

SIBYLLE

Modedefotografie
aus drei Jahrzehnten
DDR

Herausgegeben
von
Dorothea Melis

Schwarzkopf & Schwarzkopf

INHALT

6	Dorothea Melis: Zu diesem Buch	140	Roger Melis: Mein Verhältnis zur Mode ist allerdings zwiespältig
8	Dietrich Mühlberg: Haute Couture für alle? Über Mode und Kulturverständnis	168	Sibylle Bergemann: Aus der Improvisation entstehen oft unerwartet schöne Bilder
20	Karin Hirdina: Gute Nacht, ihr Schönen Das Frauenbild in den Bildern von Frauen	194	Peter Meißner: Der Funke muß überspringen
48	Dorothea Melis: Mode nach Plan oder Erziehung zum Verzicht	208	Ute Mahler: Modefotografie war für mich immer auch Porträtfotografie
64	Axel Bertram: Idyllen, Ideale, Illusionen Einige Gestaltungsvorstellungen in den sechziger Jahren	238	Wolfgang Wandelt in memoriam
78	Arno Fischer: Wir haben erst einmal die Puppenposen abgeschafft	254	Rudolf Schäfer: Als Mann hat mir die Nähe zu schönen Frauen sehr gefallen
100	Günter Rössler: Wir dachten gesellschaftsbezogen, hatten eigene Vorstellungen	272	Werner Mahler: Das war ein wunderbares Arbeiten
126	Karol Kallay: Für mich gibt es nur gute oder schlechte Fotos	284	Sven Marquardt: Meine Fotos waren immer inszeniert
		298	Steffi Graenitz Mode zu fotografieren ist ein anregendes Spiel, ein Abenteuer
		314	Biographien